

Aufbautraining

Im Aufbautraining haben Menschen mit Eingliederungspotenzial die Möglichkeit, ihre Arbeits- und Leistungsfähigkeit sowie ihre Belastbarkeit im Hinblick auf den beruflichen Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt aufzubauen und zu erweitern.

Welche Ziele hat ein Aufbautraining?

Im Aufbautraining entwickeln Sie Ihre Arbeits- und Leistungsfähigkeit kontinuierlich weiter. Sie erweitern Ihre Kompetenzen und steigern Ihre Belastbarkeit. Ziel des Aufbautrainings ist es, eine Arbeitsfähigkeit von mindestens 50 % mit entsprechender Leistungsfähigkeit zu erreichen.



Wie läuft ein Aufbautraining ab?

Während drei bis sechs Monaten arbeiten Sie in den Arbeitsbereichen von obvita mit. Dabei werden Sie direkt von den dort verantwortlichen Fachpersonen begleitet. Sie können Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten vertiefen und erweitern. Im Fokus stehen Präsenz, persönliche Kompetenz, Sozialkompetenz, Arbeitsverhalten und methodische Kompetenz sowie berufliches Können und Arbeitsleistung. Zudem arbeiten Sie an Ihren individuellen Zielsetzungen. Diese orientieren sich an Fähigkeiten, die für Ihren beruflichen Wiedereinstieg von besonderem Nutzen sind.

Wie werde ich begleitet?

Sie stehen während des Aufbautrainings täglich im Austausch mit dem Team, in dem Sie mitarbeiten. Einmal wöchentlich findet zudem ein Coaching-Gespräch statt. Regelmässig treffen sich alle Beteiligten zu Standortbesprechungen. Mögliche Themen sind Arbeitsverhalten, -leistung und -motivation, Ziele, Strategien und Kompetenzen, Ressourcen sowie Selbst- und Fremdeinschätzung.

Weiterführende Angebote sind vorhanden.

